



Jung: Kreis-Radkoordinatoren als Pflicht endlich vom Tisch nehmen

Bevormundung der kommunalen Ebene unerträglich.

Zu der Berichterstattung der Schwäbischen Zeitung, wonach die Fahrradkoordinatoren-Pflicht trotz der Zusage von Ministerpräsident Kretschmann noch immer nicht vom Tisch sei, sagte der verkehrspolitische Sprecher der FDP/DVP-Fraktion im Landtag von Baden-Württemberg, **Dr. Christian Jung**:

„Das Ansinnen von Landkreistags-Präsident Joachim Walter, dass die Pflicht zu Kreis-Radkoordinatoren endlich vom Tisch genommen werden muss, unterstütze ich ausdrücklich. Auch ist es ein wertvoller Hinweis von ihm, dass die ‚Arbeitsgemeinschaft fahrrad- und fußgängerfreundlicher Kommunen Baden-Württemberg (AGFK-BW)‘ keinesfalls für die Landkreise spreche. Die sich dramatisch verändernden Rahmenbedingungen gerade im vom Automobil und seinen Zulieferern abhängigen Baden-Württemberg fordern ein energisches Umdenken. Die Zeit für millionenschwere grüne Zweiradpropaganda auf Kosten der Steuerzahler ist ein für alle Mal vorbei. Die geringer werdenden Steuermittel sind auf das Notwendige zu konzentrieren. Das ist die Sanierung der Infrastruktur und Investitionen in die Ertüchtigung unseres Landes sowie die Stärkung unserer Wettbewerbsfähigkeit. Das Wunsch-Dir-Was der Fahrradklingel hat ausgeläutet. Eine Anhörung zum Entwurf des Landesmobilitätsgesetzes im Landtag ist unerlässlich.“